

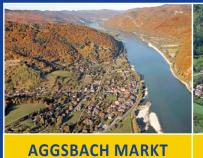
GEMEINDEKURIER AGGSBACH

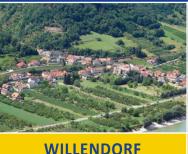


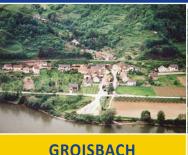
NACHRICHTEN, INFORMATIONEN UND MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE AGGSBACH
JG. 2019 • NUMMER 2 • JULI

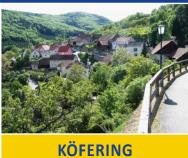


Bürgermeister, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete wünschen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!











BÜRGERMEISTER HANNES OTTENDORFER

Unter uns gesagt

Werte Gemeindebürger/innen!

Große Vorhaben stehen in der Gemeinde in den kommenden Monaten und Jahren bevor. Auch wenn man nach außen nicht viel davon hört, werden immer wieder zahlreiche Gespräche und Verhandlungen geführt, welche für den Hochwasserschutzbau und den Wohnungsbau innerhalb der Gemeinde notwendig sind, um diese Projekte reifen zu lassen.

Diese Vorhaben sind auch in finanzieller Hinsicht eine Herausforderung, welche mit dem Land NÖ gut überlegt und koordiniert werden müssen.

Aufgrund der jahrzehntelangen Unterstützung der Gemeindeführung bei Projekten (Feuerwehrhausbau Willendorf, zwei FF Fahrzeuge für die Freiwillige Feuerwehr Willendorf, ein Tanklöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Aggsbach Markt sowie eine Gemeindefahrzeug für den Hochwasserschutzaufbau dieses wird erst angeschafft) hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Aggsbach auf meinen Antrag einstimmig beschlossen, Herrn Landtagspräsident a.D. Ing. Hans Penz aufgrund seiner Verdienste für die Marktgemeinde Aggsbach die "Goldene Wappennadel mit Edelstein" zu verleihen. Die Übergabe der Auszeichnung durfte ich im Zuge des Festaktes beim Feuerwehrfest übergeben, denn Präsident Penz war und ist ein wahrer Fürsprecher der Gemeinden.

Auch wurde im Mai dieses Jahres der Schulfreiraum und Kinderspielplatz in Aggsbach Markt im Beisein von Frau Landesrätin

Mag. Christiane Teschl-Hofmeister eröffnet.

Dieses Projekt wurde von GfGR. Rainer Toifl und seinem Projektteam nach einem einstimmigen Beschluss im Gemeinderat abgewickelt. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich seitens der Gemeinde und im Namen der Kinder, welche viel Freude mit diesem Spielplatz haben.

Für den Bau des Hochwasserschutzes (Pumpwerk) wurde im vergangenen Jahr die ehemalige "kleine Auszeit" (blaues Gebäude neben der B3 in Aggsbach Markt) angekauft. Dankenswerterweise engagierten sich einige Damen (Karin Wagner-Schödl, Ing. Silvia Wilhelm und Heidi Zeller-Ottendorfer) unterstützt von Gerald Wagner, reinigten das Gebäude und führten mit



dem verbliebenen Inventar einen Flohmarkt durch. Dadurch konnten für die Gemeinde Einnahmen von Euro 1.040,— erwirtschaftet werden. Vielen herzlichen Dank für diese Eigeninitiative.

Ich möchte mich noch bei den Verschönerungsvereinen von Willendorf unter Obfrau Sabine Satzl und Aggsbach Markt unter Obmann Erich Oberwimmer für







3390 Melk | Wiener Straße 59 | T: 02752 526 82-0 Heizung | Sanitär | Solar | Spenglerei



www.riegler.co.at



www.pittel.at

Handelsstraße 2, 3130 Herzogenburg Tel.: 050 828 - 3100 - herzogenburg@pittel.at



die Blumenaktionen und die Ortssäuberungen herzlich danken. Die Verschönerungsvereine entlasten die Gemeinde in der Ortsbildpflege. In diesen Dank möchte ich auch die Freiwilligen Feuerwehren Aggsbach Markt und Willendorf sowie die Ortsbevölkerung einschließen, welche sich jährlich an den Bachreinigungsaktionen beteiligen.

Unter der Schirmherrschaft der Marktgemeinde Aggsbach fand auch heuer wieder die traditionelle SONNWENDFEIER am Strand, dem schönsten Festgelände in der Wachau statt.

Der Wettergott hatte ein Einsehen mit unserem Fest. Daher konnte dieses in bewährter Weise ausgerichtet und mit einem traumhaften Feuerwerk finalisiert werden.

Hier ist es mir wirklich ein persönliches Bedürfnis mich stellvertretend für viele fleißige Hände bei Vbgm. Josef Kremser für die Gesamtorganisation und bei GfGR. Rainer Toifl für die Organisation und Betreuung der Hauptschank herzlich zu bedanken. Ergänzen möchte ich diesen Dank noch an das Team der Marktkapelle Aggsbach mit Obfrau Maria Müller, welche auch als Spendenkassierin ihre treuen Dienste leistete und bei der Wachauer Bogensportunion unter Obmann Gerald Bauer, welche ebenfalls eine große Unterstützung bei diesem schönen Fest waren.

Nochmals vielen herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Nun wünsche ich allen einen schönen Sommer, den Landwirten und Obstbauern eine gute Ernte und uns allen einige Tage des Ausspannens und der Ruhe, um Kraft für weiter Vorhaben zu tanken.

> Ihr/Eurer Bürgermeister Hannes Ottendorfer





AUSSCHUSS GROSSPROJEKTE, ZIVILSCHUTZ, FEUERWEHR

Geschätzte GemeindebürgerInnen

Das Hochwasserschutzprojekt ist was Komplexität, finanzielle. sowie organisatorische Herausforderung betrifft, eine erfüllende Aufgabe. In diesem Zusammenhang möchte ich einmal die Gelegenheit nutzen, um mich bei meinem sogenannten "Hochwasserteam" zu bedanken. Namentlich sind das: Amtsleiter Eduard Stummvoll, technischer Sachverständiger Hermann Gerstbauer, GR Erich Oberwimmer und GR Bauer Gottfried

Bis zum Abschluss aller Ausschreibungen und der damit verbundenen Fristen haben wir im Vorfeld unter anderem mit der EVN das Beleuchtungskonzept entlang des Hochwasserschutzes (B3) erarbeitet.

Als Folgewirkung dieses Beleuchtungskonzeptes entlang der B3 wurde mit der EVN – unter Ausnützung von Rabatten und Sonderzuzahlungen, sowie einer Zuzahlung der Gemeinde

der Austausch der energieaufwendigen Natriumdampflampen (sogenannten Leibnerlampen) auf moderne LED-Lampen im gesamten Gemeindegebiet zu tauschen, vereinbart. Dies betrifft immerhin 84 Stück Lampen. Eine Amortisation der Investition stellt sich innerhalb von 5 Jahren ein.

Was unsere Feuerwehren betrifft wurde hinlänglich durch Bürgermeister Ottendorfer beberichtet. Hinzufügen reits möchte ich noch dass die FF Willendorf wieder einmal bewiesen hat, dass sie nicht nur schöne Feste feiern, sondern auch richtig zupacken können. (z.B.: Bachreinigung, Unfall B3, Beherrschung des neuen Autos, erfolgreiche Bewerbsgruppe, usw.). An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank, auch für die gute Zusammenarbeit und viel Freude mit den neuen Auto.

Die FF Aggsbach stellt natürlich

auch seinen Mann bzw. Frau bei allen notwendigen Tätigkeiten. Hervorheben möchte ich zwei Projekte. Ein Projekt ist der Umbau des Feuerwehrrettungsbootes auf einen stärkeren Motor und einem Steuerstand. So ist gewährleistet das auch in Zukunft alle Tätigkeiten zu Wasser, welche ein Feuerwehrrettungsboot bedürfen, auch durchgeführt werden können. Zu betonen ist das dieser Umbau ausschließlich durch die Feuerwehr finanziert wird.

Ein herzliches Dankeschön von Seiten der Gemeinde.

Das zweite Projekt betrifft die Gestaltung des Vorplatzes beim Altstoffsammelzentrum des Gemeindeverbandes. Auch hier wird durch Eigenleistung der FF wieder etwas geschaffen.

Geschätzte Bevölkerung, um all dies zu verwirklichen und durchführen zu können, möchte ich in Erinnerung rufen, dass sie alle



selber zum Gelingen beitragen können, indem sie die Festaktivitäten der Feuerwehren fleißig besuchen. Nur so ist es möglich, etwaige kleinere aber vielleicht auch größere Projekte zu verwirklichen.

An dieser Stelle wünsche ich allen eine schöne Zeit, erholsame Tage und ein gutes Gelingen bei all Euren Vorhaben

> Herzlichst Vize Josef Kremser



KINDERGARTEN-, SCHULE- UND SOZIAL-AUSSCHUSSES

Eröffnung des neuen Schulfreiraums





Pflanzenwerkstatt am 9. April 2019

Der öffentlich zugängliche Freiraum lädt zum Austoben und Ausruhen für alle Generationen ein

Am 11. Mai 2019 wurde im Beisein von Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister der neue, öffentlich zugängliche Schulfreiraum eröffnet: "Bewegung und Begegnung sind zwei wichtige Säulen für die Entwicklung unserer Kinder. Diese von klein auf zu fördern und ihnen den möglichen Raum



dafür zur Verfügung zu stellen, ist uns ein wichtiges Anliegen. Mit der Initiative "Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung" schafft das Land Niederösterreich in Kooperation mit der

NÖ Familienland GmbH und der Aktion "Natur im Garten" bedürfnisgerechte und naturnahe Begegnungs- und Bewegungsräume in Niederösterreich – so auch hier in unserer Gemeinde."

Attraktives Spielangebot für Jung und Alt

Vor gut einem Jahr startete die Umsetzung des Projekts, das gemeinsam mit der NÖ Famili-

enland GmbH konzipiert wurde. Im Rahmen der Mitbeteiligungsprojekte "Spielforscher-Werkstatt" und der "Pflanz-werkstatt" halfen die Kinder, Jugendlichen, Schule und Gemeinde tatkräftig mit. So wurden gemeinsam Nasch-Hecken, Büsche und Sträucher gepflanzt und eine attraktive Wasserlandschaft gebaut. Unterschiedliche Bewegungsmöglichkeiten, wie eine Wikingerschaukel, ein Bodentrampolin und Sitz- und Balancierstämme. laden zum Schaukeln. Springen und Balancieren ein. Das Highlight ist sicherlich das Stelzenhaus mit Balkon und diversen Klettermöglichkeiten. In den Ruhe- und Rückzugsbereichen der Sitzarena wurde für die Schülerinnen und Schüler zum Plaudern und Jausnen ein gemütlicher Platz geschaffen.

"Auf Spielplätzen lernen die Kinder ihre Grenzen auszuloten und Risiken abzuschätzen. Mit diesem bedürfnisgerechten Schulfreiraum ist ein toller Ort für Kinder, Jugendliche und Erwachsene entstanden. Zwei Drittel der Projektkosten wurden im Zuge der Förderaktion "Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung" vom Land Niederösterreich gefördert.

Neben der Spielforscher-Werkstatt, dem Bau- & Spieltag und der Pflanzwerkstatt fanden noch viele Arbeitseinsätze (Vor-







bereitung der Schulwiese, Errichtung des Zaunes usw. der Eltern statt.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die in den vielen Phasen des Projekts daran mitgearbeitet haben, ohne Euch, wäre es nie so toll geworden. Danke an das gesamte Projektteam (Dorfwirth Melanie, Kranzer Michaela und Thomas Teuschl), der Direktorin der Volksschule Hermine Fichtinger, den Pädagoginnen und Betreuerinnen, allen Eltern die bei den Arbeitseinsätzen und bei der Eröffnung geholfen haben.

Ich glaube, es ist uns gemeinsam auch gelungen.

Ein Ort zu sein, an dem alle Generationen Spaß haben, Lust auf Bewegung bekommen und gemeinsam diesen wunderschönen Platz genießen können - Viel Spaß mit Eurem neuen Schulfreiraum!

Nur MITEINANDER konnte dieses Projekt Wirklichkeit werden!!!

Weiters rufe ich in **Erinnerung: Am** Schulfreiraum ist ein generelles RAUCH- UND **ALKOHOLVERBOT!**

Ich wünsche Ihnen/Euch einen schönen Sommer und allen Kindern schöne erholsame Ferien!

Herzliche Grüße

Vorsitzender des Ausschusses **GfGR** Rainer Toifl





3620 Spitz, Ottenschlägerstraße 32 e-mail: office@maxdermaler.at

Tel. 02713/2138, Fax +4

IHR MEISTERFACHBETRIEB FÜR:

Malerei und Anstrich Stuck- und Tapezierarbeiten Parkett- und Bodenverlegung Fassadengestaltung



Verkauf ab Werkstatt

Wir beraten Sie gerne!





BEITRAG DES WALD-FRIEDHOF-GRUNDBESITZ-UMWELTSCHUTZ-AUSSCHUSSES

Trotz der niedrigen Temperaturen im Mai wird für 2019 wieder ein Käferaufkommen erwartet.

Mein dringender Appell an alle Waldbesitzer: Bitte selbstständig die eigenen Wälder kontrollieren!

Käferholz aufarbeiten Wer möchte, kann sich bei der Gemeinde bzw. GfGR Rudolf (Vorsitzender Schrutz des Waldausschusses) melden.

Somit möchte ich allen einen nicht zu heißen Sommer, eine

gute Ernte und eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit wünschen.

GfGR Rudolf Schrutz Vorsitzender des Ausschusses



Gesunde Gemeinde: »Vorsorge Aktiv« - Gesundheit für mich

Um den »inneren Schweinehund« zu besiegen und den ersten Schritt in ein gesünderes Leben zu gehen, bedarf es in den meisten Fällen Unterstützung. Da trifft es sich gut, dass die Initiative »Tut gut!« das Programm »Vorsorge Aktiv« in Niederösterreich anbietet. So hat sich auch die Gesunde Gemeinde Aggsbach dafür entschlossen, dieses tolle Angebot zu nutzen

und anzubieten. Neun Teilnehmerinnen & Teilnehmer haben den ersten Schritt gemacht, um in ein gesünderes und aktiveres Leben zu starten.

- Schwerpunkte BEWEGUNG, ERNÄHRUNG und MENTALE GESUNDHEIT je 24 Stunden pro Bereich -72 Stunden für MICH
- Regelmäßige Termine in der Gruppe

- Professionelle Betreuerteams
- Praxisnahe und alltagstaugliche Einheiten



Über laufende Aktivitäten informieren wir Sie im Schaukasten beim Gemeindeamt, beim Mehrzweckgebäude bzw. in den Gemeindeschaukästen und am Marktplatz in Aggsbach!

Mit gesunden Grüßen

GfGR Rainer Toifl

Segnung des neuen Vorausrüstfahrzeuges der FF Willendorf

Ein Traum der Freiwilligen Feuerwehr Willendorf konnte nun endgültig erfüllt werden. Am 25. Mai 2019 fand die Segnung des neuen Vorausrüstfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Willendorf im Zuge eines sehr schönen Festaktes in Willendorf durch Dechant Mag. Othmar Hojlo statt, bei dem ich dabei

sein durfte. Kommandant EHBI. Gerhard Geppner konnte neben Landtagspräsident a.D. Hans Penz. Bezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mavrhofer. Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter BR. Engelbert Mistelbauer und noch weitere zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen.

Ein langjähriger Wunsch der

Freiwilligen Feuerwehr Willendorf hat damit seinen positiven Abschluss gefunden. Das Fahrzeug samt Ausrüstung wird insbesondere bei Verkehrsunfällen, technischen Einsätzen und beim Aufbau des geplanten Hochwasserschutzes in Einsatz kommen. Die Finanzierung erfolgte durch großzügige Mittel

des Landes NÖ, der Marktgemeinde Aggsbach und der Freiwilligen Feuerwehr Willendorf samt der Ortsbevölkerung. Eine großes Dankeschön in diesem Zusammenhang auch nochmals an Vbgm. BI Josef Kremser, welcher die Koordination in technischer Hinsicht zwischen Gemeinde und Feuerwehr übernommen hat. Die Finanzierung erfolgte außerhalb der Mindestausrüstungsverordnung (keine direkten Fördermittel), was diese noch schwieriger machte. Aber wie sagte Landtagspräsi-

ner Festansprache so schön: "Im Miteinander werden kleine Dinge groß, in Zwietracht wird man

dent a.D. Ing. Hans Penz bei sei-

Ein Zitat, das bei diesem Vorhaben auf alle Beteiligten nicht besser zutreffen könnte.

große Dinge los".

Bgm. Hannes Ottendorfer





Eröffnung Strandcafé in Aggsbach Markt mit neuem Pächter

Kürzlich fand die Wiedereröffnung des Donaustüberls am Badestrand in Aggsbach Markt statt. Der neue Pächter ist der Gastronom Markus Madar aus Melk, welcher zur Eröffnung seitens der Wirtschaftskammer Mag. Herbert Aumüller und seitens der Marktgemeinde Aggsbach Bürgermeister Hannes Ottendorfer begrüßen konnte.

Vom Gastroteam des Herrn Madar wird die Abrechnung des Campingabstellplatzes mitbetreut. Als Koordinator steht KR Günter Toifelhart zur Verfügung.



Florianifeier und Angelobungen der FF Aggsbach Markt und Willendorf

Im Zuge der Florianifeier (Florianimesse zelebriert von Dechant Mag. Othmar. R. Hojlo) der Freiwilligen Feuerwehren Aggsbach Markt und Willendorf fand auch die Angelobung von neuen Feuermitgliedern (Aktivstand) statt.

Bürgermeister Hannes Ottendorfer konnte Klara Feyertag, Lisa Trinkl und Verena Sponseiler von der FF Aggsbach Markt sowie Lukas Geitzenauer und Alexander Satzl von der FF Willendorf angeloben.

Kommandant Hans-Jürgen Sponseiler und Stellvertreter Josef Kremser (FF Aggsbach Markt) und Kommandant Gerhard Geppner und Stellvertreter Ing. Andreas Bamberger (FF Willendorf) gratulierten vor Ort.







Aus dem Kindergarten

Der Arbeitskreis für zahnärztliche Vorsorgemedizin hat 2001 das Projekt "Apollonia 2020" ins Leben gerufen, das entscheidend dazu beitragen soll, Kinder vor Zahnschäden zu bewahren. Deshalb besucht Frau Bichlmayr Manuela, eine Zahngesundheitserzieherin, regemäßig die Kinder im Kindergarten. Ihr ständiger Begleiter ist ihre lusti-

ge Handpuppe "Kroko". Auf kindgerechte Weise vermittelt sie die Wichtigkeit der Zahnpflege und erarbeitet den korrekten Umgang mit den Zahnputzutensilien. Zum Abschluss ihres Besuches dürfen die Kinder das Gehörte in die Praxis umsetzten und das fehlerfreie Zähneputzen üben.

Das Projekt sieht auch vor, dass

die Kindergartenkinder alle zwei Jahre einen Zahnarzt besuchen. Deshalb machten wir uns am 28. März 2019 auf den Weg zu Frau Dr. Brunnbauer nach Spitz. Dort wurden wir von der Zahnärztin und ihrem Team herzlich in Empfang genommen. Die Zahnärztin zeigte den Kindern die Räumlichkeiten und ihre Arbeitsgeräte. Wer wollte, durfte

den "fahrenden Stuhl" testen und sich in den Mund schauen lassen. Danach schenkte Frau Dr. Brunnbauer allen Kindern eine Zahnbürste, eine Zahnpasta und ein Kroko-Sticker! Die Kindergartenkinder bedankten sich daraufhin mit dem Lied "Zähne putzen ist nicht schwer".





NMS Wachau

Sportwoche 1A

Sportlehrer Clemens Zeller berichtet: von 1. bis 5. April fand unter der Leitung von Dipl. Päd. Clemens Zeller in Kooperation mit der NMS Albrechtsberg die alljährliche Schwimmwoche der 1. Klasse in Raabs an der Thaya statt. Neben dem sportlichen Tagesprogramm im Schwimmbad standen auch zahlreiche andere Aktivitäten an der Tagesordnung: So wurde etwa eine

Wanderung zur Burgruine Kollmitz und eine Exkursion in die Glasbläserei Apfelbauer unternommen. Auch an den Abenden kam der Spaß nicht zu kurz. Bei lustigen Spieleabenden fanden die spannenden und ereignisreichen Tage einen gemütlichen Ausklang. Zum Abschluss der gelungenen Woche wurde in der Disco nochmal ordentlich das Tanzbein geschwungen."



Amtsstunden des Gemeindeamtes Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Amtsstunden des Bürgermeisters bzw. Vizebürgermeisters

jeden 1. und 3. Dienstag des Monats von 19.00 bis 20.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung.

Telefonnummer: 02712/214 mit den Durchwahlen

- -10 / Bgm. Ottendorfer Hannes
- -11 / Stummvoll Eduard
- -12 / Perzl Marion

Herzliche Gratulation an alle Jubilare

Zum 60. Geburtstag

Frau Christiane Wilhelm

Zum 70. Geburtstag

Herrn Christian Herweg

Zum 75. Geburtstag
Herrn Norbert Maierhofer

Zum 90. Geburtstag

Frau Maria Stöger





KIJUBU 2019

Am 5. April besuchten die Schüler und Schülerinnen die KIJUBU in St. Pölten. Nach einer wirklich spannenden Zeitreise durch die Geschichte Niederösterreichs im erst kürzlich eröffneten Haus der Geschichte, durften die Schüler und Schülerinnen Autoren beim Lesen aus ihren Werken zuhö-

ren. Christoph Mauz brachte die 1. und 2. Klasse mit seinem Buch "Selfie-Mania! Unglaubliche Geschichten von Tscho!" zum Lachen. Caroline Ronnefeldt wiederum entführte die 3. Klasse mit ihrem Buch "Quendel" in das fantastische Reich der Ouendel.



Sportwoche in Mondsee

17 begeisterte Schüler/innen der 4A verbrachten vom 20. bis 24. Mai 2019 eine bewegte Projektwoche in Mondsee.

Drei Mädels erwarben den Segel-Grundschein, die anderen konnten in Klettern und Tennis ihre Geschicke verbessern.

Eine Seerundfahrt mit dem Discoschiff, eine Radtour rund um

den See und eine Fahrt in die Boulderhalle nach Salzburg rundeten das Programm der Projektwoche ab.

Begleitet wurden die Kids von ihrem Sportlehrer Clemens Zeller und ihrem Klassenvorstand Susanna Nunzer.

Eine gelungene Sportwoche, die allen viel Spaß machte!



Teilnahme an den English Olympics - 9. April 2019

Der diesjährige Fremdsprachenwettbewerb fand an der NMS Albrechtsberg statt, wo unser Schulteam sehr freundlich empfangen wurde.

Csery Eszter, Malota Irina, Gebetsberger Michael und Jell Si-

mon) stellten ihre Fähigkeiten in mündlicher Sprachkompetenz, Lese- und Hörverstehen unter Beweis.

Danke für euren Einsatz und Gratulation zur erfolgreichen Teilnahme!



Europatag an der NMS Wachau

Die Schülerinnen der 8. Schulstufe absolvierten am 27. Mai 2019 einen Fachintensivtag zum Thema Europa. Auf dem Programm standen die Institutionen und Gremien Europas, die genauer unter die Lupe genommen wurden. Ebenso beschäftigten sich die Jugendlichen mit den Aufgaben, welche im Europaparlament anfallen und aufgearbeitet werden müssen. In Gruppen aufgeteilt mussten die Schülerinnen auch eine viertägige Reise in verschiedene europäische Städte planen und eine Kostenaufstellung erarbeiten, welche Anreise, Unterbringung Besichtigungsprogramm beinhaltete. Den Abschluss des Vormittages bildeten nach der Präsentation der entstandenen Reiseangebote noch Rätsel verschiedenster Art, sowie Aufgaben am Computer, welche das Erlernte festigten. Zum gemeinsamen Essen wurden am Nachmittag typisch belgische und flandrische Spezialitäten gekocht. Mit gut gefülltem Magen, jedoch ein wenig müde endete der Europatag, für den OSR Anita Klager, OLNMS Gabi Dallinger und OLNMS Herbert König verantwortlich waren.



Mathematikolympiade 2019 in Gföhl

Simon Jell und Michael Gebetsberger nahmen am 29. Mai 2019 bei der Mathematikolympiade des Bezirks Krems erfolgreich teil.

Veranstaltungsort war die NMS Gföhl, wo die teilnehmenden Schüler/innen herzlich empfangen wurden. Als Erinnerung durften sie sogar ein selbstgestaltetes Bild mit nachhause nehmen.





Gemeindeverband der Musikschule Jauerling

Unser "Sinfonisches Jugendblasorchester SJBO Jauerling/Wachau" hats geschafft!!!!!

Zur Förderung der besonders talentierten jungen Blasmusiker in unserer Region hat Martin Stöger, unser Klarinettenlehrer, im



Vorjahr in Kooperation mit dem MSV Wachau das "Sinfonische Jugendblasorchester! Ins Leben gerufen und auch heuer wieder ein tolles Konzertprogramm mit unserer Jugend erarbeitet.

Dieses Orchester ist am 4. Mai 2019 beim Jugendblasorchester-Wettbewerb des NÖBV in Rabenstein an der Pielach unter der Leitung von Martin Stöger angetreten und hat in der Stufe DJ (Altersdurchschnitt unter 16 Jahre) zwei Stücke präsentiert:

"Dreamcatcher" von Otto M. Schwarz, sowie "The King across the Water" von Bruce Fraser. Das Orchester erreichte großartige 88,33 Punkte und darf somit das Land Niederösterreich beim 9. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb am 27. Oktober 2019 in Grafenegg vertreten! Sensationell!!! Aus Aggsbach Markt war Selina Weingut dabei! Herzlich Glückwünsche und alles Gute für den Bundeswettbewerb!

Prüfungstag im Musikschulverband Jauerling

Ein Mal pro Schuljahr findet bei uns ein Prüfungstag mit internen und externen Prüfern statt. Unsere SchülerInnen haben dabei die Möglichkeit, den Juniormaster (bis ca. 11 Jahre) bzw. die ers-



te, zweite oder dritte Übertrittsprüfung (Bronze, Silber Gold) zu machen. Heuer fand dieser Prüfungstag am Samstag, dem 18. Mai in Emmersdorf statt. Dort stehen uns einige Räumlichkeiten und ein dafür benötigter und vor 2 Jahren von der Gemeinde Emmersdorf angekaufter Klavierflügel zur Verfügung. Insgesamt stellten sich 40 Musikschüler unserer 6 Mitgliedsgemeinden der Prüfung, davon waren 20 Juniormaster und 20 Übertrittsprüfungen. Wir sind sehr stolz, dass alle Teilnehmer ihre Prüfung bestanden haben und vonseiten der externen Prüfer das Niveau in unserer Musikschule mit einem äußerst engagierten und top ausgebildeten Lehrerteam lobend erwähnt wurde. Aus Aggsbach-Markt dürfen wir Elisabeth Kranzer (Klarinette) und David Blauensteiner (E-Gitarre) herzlich zu ihrer Juniormasterprüfung gratulieren. Nun wird als nächstes Ziel eifrig die erste Übertrittsprüfung angestrebt, das Musikschulmanagement geht dabei von einer durchschnittlichen Vorbereitungszeit von 3 Jahren nach der Juniormasterprüfung aus, sodass das Niveau für Bronze erreicht werden kann und die Qualität in der heimischen Kulturszene garantiert ist ;)

Instrumentenvorstellen mit der TK Aggsbach-Markt

Unsere Lehrer Michaela Hörtinger (Block- und Querflöte) und Wolfgang Kendl (Schlagzeug) sind auch heuer wieder gerne nach Aggsbach gekommen, um gemeinsam mit der TK Aggsbach-Markt Instrumente vorzustellen.

Die Trachtenkapellen sind in unserer Region eine große Bereicherung für die Gemeinden, was wären die gemeindeinternen Festlichkeiten ohne Musik... Es würde einfach etwas fehlen. Aus diesem Grund ziehen wir gemeinsam immer wieder an einem Strang und versuchen den Nachwuchs für diese wunderschöne Tradition zu begeistern. Wir suchen auch weiterhin noch Interessenten für Blechblasinstrumente, Querflöte, Klarinette und Schlagzeug.

Da der offizielle Anmeldetermin schon gewesen ist, kann man sich bei Bedarf noch rasch telefonisch unter der Nummer 0676/4840692 (Isolde Wagesreiter) oder per Mail office@ musikschule-Jauerling.at anmelden.

Übrigens: wir bieten auch in allen Fächern Erwachsenenunterricht in Form von 10er Blöcken an, in Gruppen oder im Einzel.



Wenn Sie also schon immer in ihrer Pension was lernen wollten oder jüngere Erwachse sich ihren Kindheitstraum erfüllen wollen oder Sie Ihr schon vorhandenes Können einfach perfektionieren wollen, dann zögern Sie nicht und melden Sie sich...







Popnight der Musikschule

Heuer fand unsere traditionelle Popnight auf der Bühne im neuen Dorfgemeinschaftshaus in Mühldorf statt.

Unser Bandleader Günther Eggner studierte alle Nummern mit den Schülern ein, die Gesangssolisten wurden von Gesangslehrerin Marion Grill gecoacht. Es war ein Abend voller Höhepunkte, unglaublich gute Stimmen verleihten den Zuhörern Gänsehautstimmung. Eine da-

von war die von David Blauensteiner, weiter so!





Schlusskonzert der Musikschule in Aggsbach Markt

Bei heißen Temperaturen fand das heurige Schlusskonzert Anfang Juni im Venussaal statt, an dem alle Aggsbacher Musikschüler ihr Können mit großem Eifer unter Beweis stellten.

Eine besondere Freude war es, dass Musikschulleiterin I. Wagesreiter bei dieser Gelegenheit verkünden durfte, dass die Gemeinde ein neues und langersehntes Klavier angekauft hat. Ein großes Dankeschön dem Herrn Bürgermeister und allen unterstützenden Gemeinderäten dafür!! Klavierpädagoge Mag. Florian Neulinger bedankte sich ebenfalls öffentlich und brachte es auf den Punkt, indem er Musikpädagogen mit Handwerkern verglich: "Wir können nur gut arbeiten, wenn wir gute Instrumente haben, diese sind unser Werkzeug!" Das investierte Geld kommt der Jugend zugute und kann mit dieser sinnvollen Freizeitbeschäftigung nur gut angelegt sein.







Naturpark Jauerling-Wachau

Mathilde Stallegger ist seit 1. Mai 2019 neue Geschäftsführerin des Naturparks Jauerling-Wachau



"Ich freue mich, dass wir mit Mathilde Stallegger eine kompetente Nachfolgerin für Birgit Habermann als Geschäftsführerin des Naturparks Jauerling-Wachau gewinnen konnten", berichtet Edmund Binder, Obmann des Naturparkvereins. Der Vorstand des Naturparks hat die neue Geschäftsführerin nach öffentlicher Ausschreibung einstimmig zur neuen operativen Leiterin bestellt. Die stu-Agrarwissenschaftlerin hat bisher im Umweltdachverband in Wien an der Schnittstelle zwischen Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung und Naturschutz gearbeitet und an der Gestaltung einer nachhaltigeren Umweltpolitik mitgewirkt. Die gebürtige Französin und Halbkärntnerin macht sich nun mit ihrer Familie in der Region sesshaft.

"Gerne möchte ich den von meiner Vorgängerin Birgit Habermann eingeschlagenen Weg gemeinsam mit dem Naturparkteam und den Naturparkbewohnerinnen und -bewohnern weiterführen, geplante Projekte umsetzen und neue Ideen aufgreifen. Ich freue mich, die Region und ihre Besonderheiten, Spezialitäten und Geschichten kennenzulernen und an der Weiterentwicklung des Naturparks als Modellregion für nachhaltige Entwicklung arbeiten zu dürfen", so Stallegger abschließend.

Preisverleihung in Aggsbach-Markt: Naturpark-Malwettbewerb

Am 5. Juni 2019 wurden die Gewinner des Malwettbewerbes des Apfelsaftprojektes "Jauerlinger Saftladen" in der Volksschule Aggsbach-Markt ausgezeichnet. Insgesamt waren 266 Zeichnungen von den sieben Jauerlinger Volksschulen und der NMS Emmersdorf beim Na-

turpark Jauerling-Wachau eingereicht worden. Den 1. Platz erreichte Elisabeth Kranzer, gefolgt von Paul Kranzer auf dem 2. Platz und Nina Dorfwirth auf dem 3. Platz in der Schulwertung. Die Zeichnung von Eva Paminger aus der Volksschule Mühldorf erreichte den 1. Platz in der Gesamtwertung des Naturparks und wird das Etikett der Apfelsaftflaschen zieren. Motiv des Malwettbewerbs war die Wimperfledermaus, eine seltene Fledermausart, die gerne auf Streuobstwiesen nach Insekten jagt. Der Malwettbewerb wurde in Kooperation mit der Kunstmeile Krems und der KFFÖ durchgeführt.

"Jauerlinger Saftladen" ist eines der größten schulübergreifenden Naturpark-Projekte Österreichs. Über den Etikettenwettbewerb werden die Themen Naturschutz und Biodiversität in den Unterricht der Schulen integriert. Seit 2011 ernten die Kin-

der in den Volksschulen der sieben Naturparkgemeinden heimische Äpfel auf Streuobstwiesen.

Termin-Aviso: Naturpark-Zukunftswerkstatt am 26. September 2019

Seit Anfang des Jahres hat der Naturpark Jauerling-Wachau einen Dialog mit den Naturparkbewohnern gestartet, um ein Naturparkkonzept zu erstellen. der eine Vision. Ziele und Maßnahmen für die Zukunft des Naturparks definiert. Im Naturpark haben im Februar und im Juni 2019 Workshops in allen sieben Naturparkgemeinden von Aggsbach Markt, Emmersdorf, Maria Laach, Mühldorf, Raxendorf, Spitz bis Weiten stattgefunden. Rund 100 Teilnehmer gaben eindrucksvoll davon Zeugnis, sich für die Zukunft des Naturparks zu interessieren und brachten ihre Ideen ein.

Das Naturparkkonzept wird im Rahmen einer Naturpark-Zukunftswerkstatt am 26. September gemeinsam mit den Bewohnern des Naturparks finalisiert.

Aktiv und Kreativ-Woche am Jauerling in den Sommerferien

Geländespiele, Lagerfeuer, Wandern, Reiten, Schwimmen, Klettern, Naturparkolympiade, Basteln, Backen, Natur erforschen, Seilrutsche, Besuch der Aussichtswarte mit Mineralienausstellung, Nachtwanderung, Nordic Walking: das sind nur einige der Programmpunkte, die beim Naturparkhaus vom 14. bis 19. Juli angeboten werden. Ein Highlight ist der mobile Kletterturm, der vor dem Naturparkhaus errichtet wird.

Kosten: Kinder € 299,00 (ÖAV-Mitglieder)

Kontakt: Alpenvereinsjugend Niederösterreich, Johanna Gratz T +43(0)676/605 19 66 oder +43(0)2275/5695, gratzjohanna@gmx.at oder www.naturpark-gasthaus.at







"Der Bockerer" - VORPREMIERE von Ulrich Becher und Peter Preses Donnerstag, 29. August 2019, 19.00 Uhr





Mit dem Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich gerät das Leben des Fleischhauers Bockerer aus den Fugen. Sein Sohn ist der Faszination der Nazis bereits erlegen, seine Frau zieht es zu deren Aufmärschen. Nun muss auch noch sein Freund und Tarockpartner Rosenblatt Wien Hals über Kopf verlassen. Bockerer versteht die Welt nicht mehr. Aber er behält seine bissige Schlagfertigkeit und beginnt seinen passiven Widerstand gegen das "Tausendjährige Reich". Mit einer Mischung aus Naivität, Humor und Bauernschläue.

Trotz seines wunderbaren Humors ist dieses Theaterstück von erstaunlicher Aktualität.

Karten in den Preiskategorien 43/33/23 €

Vergünstigte Karten sind am Gemeindeamt Aggsbach erhältlich!





Auf Ihr Kommen und einen unterhaltsamen Abend freuen sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Region!

Urlaub, Ferien: Hurra!

Wer noch nie in Aggsbach war der hat sehr viel versäumt! Vor allem, wenn er lange schon von einem schönen Urlaub träumt!

Die Stille und die Ruhe hier die sind phänomenal! Die Berge, Wälder, Ruine Aggsbach – besuch'es doch einmal!

Wer einmal hier war kommt bestimmt dann jedes Jahr wiederum her! Wer braucht das Gedränge anderswo? Und die Donau ersetzt das Meer!

Martha Willinger, Aggsbach

die baufirma ihres vertrauens modern und flexibel

pöggstall – mühldorf – krems







www.jaegerbau.at



Versicherung - Sparen - Finanzierung - Leasing

Thomas Murth

Tel.: 0664 91 44 113

b&o – beratungs- und optimierungs KG 3512 Mautern, Austraße 7 und 3620 Spitz/Donau, Hauptstraße 15a

... bei UNS steht der KUNDE im Mittelpunkt ...

- Ihr verlässlicher Experte für alle Versicherungsfragen, Überblick über Ihre Verträge und Prämien, 100%ige Unterstützung im Schadensfall
- bestes Preis-Leistungs-Verhältnis wir sind an keinen Produktanbieter gebunden und finden das beste Preis-Leistungs-Verhältnis für Ihre individuelle Versicherungslösung
- ungebundene, kostenlose Beratung wir geben Ihnen die Versicherungsleistung, die Sie brauchen, nicht mehr und nicht weniger

Büro Mautern, Austraße 7: Mo-Do 08:00-17:00 Uhr, Fr 08:00-15:00 Uhr

Büro Spitz, Hauptstraße 15a, 1. Stock: Di 13:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

NEU: Ab September sind wir täglich im Büro in Spitz für Sie da!

Der perfekte Versicherungsschutz vom professionellen Partner!

Ihr unabhängiges Versicherungsmaklerteam

Thomas Murth Geschäftsführer Anita Hick Assistentin

DIE BESTE VERSICHERUNG



..., denn VERSICHERN heißt VERTRAUEN!



VOR Mobile Ticketing: Öffentlicher Verkehr leicht gemacht!

Einfach von A nach B: VOR AnachB ist ein österreichweiter, mobiler und multimodaler Routenplaner für alle Verkehrsmodalitäten (Öffis, Autos, Rad- und Fußwege sowie deren Kombination) und steht als kostenlose Web- und App-Lösung für Smartphones zur Verfügung.

VOR AnachB nutzt immer die neuesten Daten auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage auch alle Baustellen, Staus, Verspätungen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz. Die Informatio-

nen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für jede Abfrage – österreichweit. Allein im vergangenen Jahr 2018 wurden über 16 Millionen Abfragen über die VOR AnachB App getätigt. Mit dem neuen VOR Mobile Shop können nunmehr Fahrgäste nicht nur den besten Weg von A nach B einfach am Smartphone finden, sondern sich gleich das passende Ticket dazu kaufen!

Alles in einer App

Mit dem neuen Mobile Ticketing Shop, welcher in die be-

kannte VOR AnachB App integriert ist, können alle VOR Tickets bis auf die Jahreskarte gekauft werden. Die Jahreskarte kann wiederum in der App angezeigt werden. Dank der VOR AnachB App haben Kunden ihr Ticket – vom Einzelfahrschein bis zur Jahreskarte – also auch unterwegs immer mit dabei.

Einfach, sicher und besser unterwegs

"Fahrgäste können sich nunmehr den Gang zum Automaten oder Ticketschalter sparen und ihr VOR-Öffi-Ticket ganz einfach über die VOR AnachB App kaufen", so VOR-Geschäftsführer Thomas Bohrn. "Besonders praktisch dabei: Sämtliche Tickets sind mit dem Account verknüpft und lassen sich jederzeit beguem anzeigen", streicht VOR-Geschäftsführer Wolfgang Schroll, der gleichzeitig darauf hinweist, dass die übrigen Vertriebskanäle – vom Ticketschalter am Bahnhof über entsprechende Automaten bis hin zum bekannten VOR Online Shop von der aktuellen Erweiterung unberührt bleiben.

Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2018/2019 für Wien, Niederösterreich und Burgenland

- Das Top-Jugendticket gilt für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre. Bus und Bahn in Wien, NÖ und Burgenland stehen nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit zur Verfügung. Kosten: € 70,-
- Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt nur für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.
- Vertrieb:
 - Postfilialen und viele Post Partner in NÖ und BGLD
- VOR-Service Center am Wiener Westbahnhof
- Vorverkaufsstellen und Ticketautomaten der Wiener Linien

Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR

AnachB App stehen die Tickets ab Juli zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800 22 23 24.

Jagdpacht

Nicht behobene
Anteile können noch
bis spätestens
12. August 2019 bei
der Gemeindekasse
behoben werden.



Häuser, Wohnungen und Grundstücke gesucht! 0664 529 41 17

www.eichberger-immobilien.at







Mit der Jugend:karte NÖ zu den besten Festivals Österreichs

Nova Rock, Groove Quake, Electric Nation... BesitzerInnen der Jugend:karte NÖ können den ganzen Sommer über Tickets für die angesagtesten Events gewinnen!

Auf der Webseite der Jugend: info NÖ werden aktuell Festivalpässe für die beliebtesten Festivalgrößen verlost!

Die Jugend:karte der Jugend:info NÖ steht allen niederösterreichischen Jugendlichen im Alten von 14 bis 24 Jahren kostenlos zur Verfügung. Neben ihrer Funktion als offiziell anerkannter Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes, hat sie auch noch viele weitere attraktive Vorteile für junge Menschen zu bieten. Dazu zählen Ermäßigungen bei Partnerbetrieben, Infos über Jugendangebote in NÖ, europaweite Vortei-

le in Kooperation mit der European Youth Card und ein Jugendmagazin, das zwei Mal pro Jahr erscheint.

Weiters gibt es auf der Webseite der Jugend:info NÖ (www.jugendinfo-noe.at) immer wieder sensationelle Gewinnspiele mit tollen Preisen!

Aktuell können BesitzerInnen der Jugend:karte NÖ an einem so genannten "Festival-Special" teilnehmen, bei dem es Tickets zu insgesamt 13 Festivals in ganz Österreich zu gewinnen gibt.

JUGEND: INFO

Die Jugend:karte NÖ kann ganz einfach bei der Gemeinde beantragt werden. Sie ist als physische Karte oder digital als APP am Smartphone erhältlich. Beide Varianten bieten den gleichen Funktionsumfang und sind selbstverständlich kostenlos.

Kontakt für Rückfragen:

Jugend:info NÖ
Jugend:karte NÖ
Kremsergasse 2
3100 St. Pölten
Tel: 02742/24565
www.jugendinfo-noe.at
Facebook: jugendinfo_noe
Instagram: jugendinfo_noe

Alle Infos zur Karte, das Antragsformular und eine Übersicht aller Gewinnspiele finden sich auf www.jugendinfo-noe.at!





VERANSTALTUNGEN 2019

DATUM	ZEIT	BEZEICHNUNG	ORT	VERANSTALTER
06.07.	14.00 Uhr	Bezirks-Weisenblasen		Marktkapelle Aggsbach
14.07.		Wachauer Radtage	Wachau	AMI Promarketing
23.07.		Regionstag Melk"Fly me to the moon"	Sommerspiele Melk	Leader-Region Wachau-Dunkel- steinerwald
14.08.	18.00 Uhr	Binden der Kräutersträußchen	Pfarrstadel	Gesunde Gemeinde
14.08.	19.00 Uhr	Dämmerschoppen in Groisbach		Marktkapelle Aggsbach
29.08.		Regionstag Weißenkirchen"Der Bockerer"	WachauFestspiele Weißenkirchen	Leader Region Wachau-Dunkel- steinerwald
02.09.	19.00 Uhr	Kräuterbuschrunde	Venussaal	Gesunde Gemeinde
08.09.		Herbstkirtag	Feuerwehrhaus Aggsbach	FF Aggsbach Markt
08.09.		Erntedankfest mit Herbstkirtag	Aggsbach	Pfarre
23.09.	19.00 Uhr	Glücksforme(l)n – Wege zum Glücklichsein mit Mag. Ölsböck	Venussaal	Gesunde Gemeinde
29.09.		22. Wachaumarathon	Wachau	OK Wachaumarathon
02.10.	19.00 Uhr	9. Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde	Gemeindeamt	Gesunde Gemeinde
06.10.		Pfarrwallfahrt	Maria Laach	Pfarrgemeinde
12.10.	10.30 Uhr	Kochkurs für Erwachsene	Venussaal	Gesunde Gemeinde
25.10.		Totengedenkfeier	Aggsbach	Österr. Kameradschaftsbund Aggsbach
04.11.	19.00 Uhr	Kräuterbuschrunde	Venussaal	Gesunde Gemeinde
13.11.	19.00 Uhr	Vortrag: Tatort Wirbelsäule, Bewegung ist Leben, Gelenkschonung im Alltag	Venussaal	Gesunde Gemeinde
01.12.	16.30 Uhr	Vorweihnachtsfeier	Pfarrkirche Aggsbach bzw. Pfarrstadel	Volksschule, Musikschule Markt- kapelle AggsbachKirchenchor
19.12.	18.00 Uhr	Wintersonnenwende	beim Venussaal	Gesunde Gemeinde
21.12.	06.30 Uhr	Rorate-Messe	Pfarrkirche	Pfarre
24.12.		Turmblasen	Aggsbach	Marktkapelle Aggsbach

Gut bedient und gekauft in Ihrem Fachgeschäft

Buch - Papier - Spielwaren - Geschenke - Lotto - Toto

Wir besorgen jedes Buch

A-3620 Spitz, Hauptstraße 8 Tel. u. Fax 02713/2362, margit.stierschneider@gmx.at

Zimmerei Dachdeckerei

Gerhard Stierschneider

Zimmerei Dachdeckerei Stierschneider

Zimmermeister

Vießling 51, 3620 Spitz Tel. 0676 5507459 Fax. 0820 949494 90102 zimmerei.stierschneider@gmx.at

Zivilschutz-Probealarm 2019

Der alljährliche Zivilschutz-Probealarm erfolgt in ganz Österreich am Samstag, den 5. Oktober 2019, zwischen 12.00 und 13.00 Uhr.

Der angekündigte Probealarm dient der Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen.

Impressum:

. Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Aggsbach, vertreten durch Bgm. Hannes Ottendorfer, 3641 Aggsbach Markt 48.

Erscheinungsort: 3641 Aggsbach Markt. Verlagspostamt: 3641 Aggsbach.

Herstellung: Druckhaus Schiner GmbH, 3500 Krems. UW 714. GEDRUCKT NACH DEN RICHTLINIEN DES ÖSTERR. UMWELTZEICHENS "SCHADSTOFFARME DRUCKERZEUGNISSE"

HEURIGENKALENDER 2019

18. Oktober bis 3. November

29. November bis

8. Dezember

KURZ Georg

KURZ

Georg

3641 Aggsbach Markt 37

2 0676/4730729

20676/7488870

3641 Aggsbach Markt 37

20676/4730729

20676/7488870